

PRESSEMITTEILUNG

PM: FSBW19E
Stuttgart, 03.12.13
Seite 1 von 2

Filmbüro Baden-Württemberg e.V., Friedrichstr. 23a, 70174 Stuttgart

Sperrfrist bis **Mittwoch, 4. Dezember 2013, 19:00 Uhr**

19. Filmschau Baden-Württemberg eröffnet

Mit den beiden Schauspielerinnen Maria Schrader und Marie Leuenberger sowie dem dänischen Kinostar und Bond-Gegenspieler Jesper Christensen, aber auch neun Schwestern aus oberschwäbischen Klöstern auf dem Roten Teppich und dem Eröffnungsfilm 'Schwestern' von Anne Wild startete am Mittwochabend in Stuttgart die 19. Filmschau Baden-Württemberg.

Bis kommenden Sonntag, den 8. Dezember, ist die Landeshauptstadt „das Mekka für die Filmfreunde im Südwesten“, betonte Kunststaatssekretär Jürgen Walter. Als Werkschau des baden-württembergischen Films zeige die Filmschau Highlights des Jahres 2013. „Der Mix aus klassischen Filmvorführungen, Branchentreff und Workshops bietet Filmemachern, Studierenden und Publikum eine ideale Plattform zum Erfahrungsaustausch und um Kontakte zu knüpfen.“

Stuttgarts Oberbürgermeister Fritz Kuhn hob hervor, dass es seit über 30 Jahren das Filmbüro Baden-Württemberg gibt. Das Filmbüro sei ein exzellenter Vermittler der Filmkunst in Baden-Württemberg. „Ich freue mich auf die 19. Filmschau Baden-Württemberg. Das ist ein tolles Festival, auf dem man viele gute Filme gucken kann und viele interessante Leute trifft. Ich begrüße es, wenn das Filmbüro jetzt noch mehr mit den anderen Filminstitutionen in unserer Stadt kooperiert. Eine gute Idee ist es auch, den Film als Berufsfeld für junge Menschen zu thematisieren.“

Auf dem Roten Teppich absolvierte Carl Bergengruen seinen ersten öffentlichen Auftritt als neuer Geschäftsführer der MFG Filmförderung Baden-Württemberg.

Nach den Worten von Festivalleiter Oliver Mahn vom Filmbüro Baden-Württemberg gab es auf noch keiner Filmschau so viele Filme mit spannenden Gäste wie diesmal. Leider sei das Festival, das alljährlich in der Adventszeit die Filmbranche im Südwesten präsentiert, längst an seine finanziellen Grenzen gestoßen. Manche wichtigen Filmgäste könnten gar nicht eingeladen werden; bei manchen frage man schon nicht mehr an.



Bis Sonntag zeigt die Filmschau im Metropol Kino in Stuttgart nahezu 70 aktuelle Filmproduktionen mit Landesbezug. Zu den Highlights gehören die Spielfilm-Premiere 'Die Frau, die sich traut', zu der die Hauptdarstellerin Steffi Kühnert und die Ludwigsburger Produktionsfirma Zum Goldenen Lamm kommen. Zur Weltpremiere der Dokumentation 'Donauschwaben' reist eigens ein echter Oscar-Gewinner aus Los Angeles an. Für die Stuttgarter Tanz- und Ballettwelt rollt das Festival für die Weltpremiere von 'Poppea//Poppea' von Christian Spuck mit Gauthier Dance den Roten Teppich aus. Zum Abschluss der Filmschau erhält der große schwäbische Volksschauspieler Walter Schultheiß den Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis. Laudator ist der Autor Felix Huby. Mehr unter www.filmschaubw.de

Offizielles Filmschau-Eröffnungsfoto mit folgenden Personen:
Staatssekretär Jürgen Walter, Oberbürgermeister Fritz Kuhn, Carl Bergengruen (MFG-Geschäftsführer), Filmteam: Maria Schrader, Marie Leuenberger, Jesper Christensen, Felix Zackor, Gudrun Schretzmaier, Festivalleiter Oliver Mahn

Mit freundlichen Grüßen
FILMBÜRO BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.
Hans-Peter Jahn
Pressesprecher

jahn@filmbuerobw.de

0711 22 10 67

0174 58 32 999